

## Protokoll

### der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Wege, Natur- und Umweltschutz am Montag, den 12. August 2019, 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Pratjau

Anwesend: GV Carsten Heinemann  
GV Norbert Engels,  
GV Antje Wohlert,  
GV Martin Fröber,  
GV Christine Lüneburg,  
wB Jörn Vollbehr,  
wB Johanna Drewes,  
wB Dennis Harder,  
wB Christian Schlosser

#### zu TOP 1 **Begrüßung**

Der Vorsitzende Carsten Heinemann eröffnete die Sitzung um 19:30 Uhr.  
Er begrüßte alle Anwesenden, stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist und fragte ob Änderungen gewünscht werden.

Als Punkt 4a wurde „Banketten“ in die Tagesordnung aufgenommen.

Punkt 6 Gemeindearbeit und Punkt 7 Verschiedenes werden getauscht und Punkt 6 Gemeindearbeit als nicht öffentlich besprochen.

Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

#### zu TOP 2 **Einwohnerfragestunde**

Einladungen zu den Ausschüssen sind nicht auf der Internetseite der Gemeinde bzw. Protokolle fehlen auf der Internetseite des Amt Selent-Schlesen.

Der Weg bei den Glascontainern in Pratjau ist in sehr schlechtem Zustand.  
- Der Weg wird ausgebessert sowie die Bauarbeiten des ZVO abgeschlossen sind.

Gullis im Redder sowie Mühlenweg sind noch nicht gereinigt.

Plattenweg Neu-Sophienhof Richtung Rathjendorf Banketten stark ausgefahren.

Nachfrage wie es um die Erneuerung des schwarze Brettes in Pratjau steht.  
- Norbert Engels kümmert sich darum bis Herbst diesen Jahren.

Nachfrage ob die Einschaltzeiten der Laternen noch stimmen.  
- Die Laternen sind aktuell aus und die Zeiten werden bei Inbetriebnahme am 1. September kontrolliert.

Am Ortseingang Pratjau liegen große Mengen Asphaltrecycling.  
- Vorschlag: Mit Fotos dokumentieren und das Amt benachrichtigen.

zu TOP 3 **Antrag Verkehrsberuhigung Bereich Im Dorf, Pratjau/Feuerwehr**

Im Ausschuss gibt es keine einheitliche Meinung zu geeigneten Maßnahmen bzw. der Notwendigkeit zur Geschwindigkeitsreduzierung. Aktuell ist die Geschwindigkeitsmesstafel in diesem Bereich installiert, leider ohne Protokollierungsmöglichkeit. Diese Option wäre wünschenswert für eine bessere Beurteilung der Situation, auch an anderen Stellen in der Gemeinde.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss befürwortet die Erweiterung der Geschwindigkeitsmesstafel um eine Protokollierung der Geschwindigkeit sowie Anzahl und Zeitpunkt der Fahrzeuge. Die Kosten belaufen sich auf ca. 400 Euro.**

**8 Stimmen „Ja“, 1 Stimme „Nein“, keine Enthaltungen**

Der Antrag auf Verkehrsberuhigung wird vertagt.

zu TOP 4 **Straßenerneuerung Pratjau-Fargau-WP**

Die Erneuerung der Fahrbahn wird bald beendet sein. Neu und auffällig sind die Rasengittersteine im Kurvenbereich. Dieses könnte auch eine Option für die Banketten der Gemeindestraßen sein.

zu TOP 4a **Banketten**

Die Sanierung der Banketten soll erst nach Abschluss der Fahrbahnerneuerung der Kreisstraße in Angriff genommen werden. Zudem soll eine Beteiligung des Kreises angestrebt werden, da die Gemeindestraßen durch die Vollsperrung übermäßig genutzt wurden. Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband soll wie bereits besprochen angefragt werden. Ein Angebot für die Einbringung von Rasengittersteinen wäre wünschenswert.

Einige aktuelle Schäden werden kurzfristig beseitigt. Jörn Vollbehr, Martin Fröber und BGM Hans-Joachim Lütt haben sich dazu bereit erklärt und stimmen miteinander das weitere Vorgehen ab.

zu TOP 5 **Weiteres Vorgehen Planung alte Schule Fargau**

Christine Lüneburg berichtet von einem Treffen mit der Kulturwissenschaftlerin und MdB Melanie Bernstein. Aktuell gibt es wohl nur Förderprogramme bei Sanierungen. In jedem Fall wird ein Konzept benötigt. Frau Bernstein bietet hier Unterstützung an. Christine Lüneburg stellt einen weiteren Kontakt her.

BGM Lütt wirft ein, dass in den nächsten 2-3 Jahren erheblicher Aufwand bei der Sanierung der Bürgersteige im Zuge der Breitbandkabelverlegung zu erwarten ist.

Notwendige Instandhaltungsmaßnahmen werden natürlich weiterhin durchgeführt.

zu TOP 6 **Verschiedenes**

Zur Erneuerung des Zaunes am Bolzplatz gibt es immer noch keine weiteren Informationen oder Angebote. Carsten Heinemann spricht René Beck auf den Stand an. Das weitere Vorgehen soll auf der nächsten GV besprochen werden.

Aktuell ragen einige Hecken und Büsche an Straßen und Bürgersteigen zu weit in die Fahrbahn bzw. Fußwege und sollten gestutzt werden. Es wurde vorgeschlagen einen Bürgerbrief zu erstellen. Weiteres Vorgehen sowie Inhalte, z.B. aus dem Sozialausschuss, sollen auf der nächsten GV besprochen werden.

zu TOP 7 **Gemeindearbeit, nicht öffentlich**

Die Sitzung wurde um 21:05 Uhr beendet.

Protokoll

Carsten Heinemann